

---

## Jeder siebte Volkswagen war ein reines Elektroauto

Jedes siebte verkaufte Auto der Marke Volkswagen war im Jahr 2022 ein vollelektrisches Fahrzeug (Battery Electric Vehicle oder BEV). Von den weltweit 4,56 Millionen ausgelieferten Einheiten waren 330.000 BEV, 23,6 Prozent mehr als im Vorjahr. Insgesamt lag die Zahl der Auslieferungen über alle Antriebsarten hinweg 2022 um 6,8 Prozent niedriger als im Vorjahr. Der Auftragsbestand in Europa erreicht mit rund 640.000 Kundenaufträge ein hohes Niveau.

Imelda Labbé, Vorständin für Vertrieb, Marketing und After Sales: „Trotz anhaltender Versorgungspässe haben wir 2022 ein solides Absatzziel erreicht.“ Sie sieht einen klaren Fahrplan für die Marke: Volkswagen beschleunigt seinen E-Kurs mit zehn neuen E-Modellen bis 2026. Schon heute bietet Volkswagen das breiteste E-Modellportfolio an, betont Labbé. Bis 2026 werde Volkswagen vom E-Einstiegsauto mit einem Zielpreis von unter 25.000 Euro bis zum neuen Flaggschiff ID 7 in jedem Segment das passende Angebot haben.

Der vollelektrischen Volkswagen ID 4 ist mit rund 170.000 an Kunden ausgelieferten Einheiten im Jahr 2022 das Elektro-Weltauto des Volkswagen Konzerns. In China konnte Volkswagen die Auslieferung von vollelektrischen Fahrzeugen der ID-Familie mehr als verdoppeln. 2022 wurden dort 143.100 ID 3, ID 4 und ID 6 abgesetzt (+102,9 Prozent). Auch in Nordamerika wurde der Absatz um 27,7 Prozent auf 22.700 ID 4 gesteigert. (+27,7 Prozent). In Schweden war der ID 4 mit rund 8900 Einheiten das meistverkaufte Auto – unabhängig von der Antriebsart.

Seit der Übergabe des ersten ID 3 an einen Kunden im September 2020 hat Volkswagen mehr als 580.000 Autos der ID-Familie weltweit ausgeliefert. Vergangene Woche zeigte Volkswagen auf der Consumer Electronics Show (CES) in Las Vegas noch leicht getarnt das neueste Mitglied der ID-Familie, den ID 7. Mit der Limousine erweitert Volkswagen sein Elektroangebot im volumenstarken Segment der gehobenen Mittelklasse.

Die SUV bleiben das am schnellsten wachsende Marktsegment. Volkswagen hat sein Portfolio frühzeitig und konsequent darauf ausgerichtet. Der Anteil der SUVs an den gesamten Auslieferungen stieg auf jetzt 45 Prozent (+4 Prozent). In den USA erzielte Volkswagen sogar mehr 80 Prozent der Verkäufe mit SUVs. In Europa ist der T-Roc im SUV-Markt das meistverkaufte Fahrzeug.

Volkswagen erwartet, dass das Jahr 2023 aufgrund anhaltender Lieferengpässe bei Halbleitern weiterhin volatil und anspruchsvoll bleiben wird. Das Unternehmen geht aber von einer schrittweisen Verbesserung der Versorgungslage aus. „Wir arbeiten intensiv daran, die Lieferzeiten für die Kundinnen und Kunden zu reduzieren“, verspricht Labbé. (aum)

---

## Bilder zum Artikel



Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen



Volkswagen ID 4 4Motion.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen



Imelda Labbé.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen



Imelda Labbé.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen

---